Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Nordost (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

RSV Concordia Wollbach : SV Herschfeld
Freitag, 06.10.2023, 19:30 Uhr

RSV Concordia Wollbach verliert deutlich gegen SV Herschfeld

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Gastteam des SV Herschfeld, als Silvan Mehr das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des RSV Concordia Wollbach sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Nöth und Mehr, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Gensler / Gensler gegen Dziemballa / Römer hieß die Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. In vier Sätzen verloren Müller / Müller ihre Partie gegen Nöth / Mehr. Romeis / Romeis konnten im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Bott / Harich beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Frank Gensler und Silvan Mehr, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Mehr endete. Einen Erfolg verpasste Gerd Gensler bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Manuel Nöth und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Christian Müller gegen Helmut Bott verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bott mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Nur einen Satz verlor indes Lukas Romeis bei seinem Sieg gegen Dieter Dziemballa und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Zwischenzeitlich konnte Helmut Müller zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor anschließend das Spiel gegen Peter Römer aber trotzdem klar mit 7:11, 6:11, 11:8, 8:11. 2:3 hieß es am Schluss, als Rene Romeis und Nicolas Harich sich am Tisch gegenüber standen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des RSV Concordia Wollbach und des SV Herschfeld. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte Frank Gensler bei seiner Pleite gegen Manuel Nöth. Beim wenig später folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 0:3 gegen Silvan Mehr fand Gerd Gensler von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den RSV Concordia Wollbach am 20.10.2023 gegen die DJK Leutershausen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 11.11.2023 gegen den TSV Aschach e.V. versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
RSV Concordia Wollbach
Doppel: Gensler / Gensler 0:1, Müller / Müller 0:1, Romeis / Romeis 1:0
Einzel: F. Gensler 0:2, G. Gensler 0:2, C. Müller 0:1, L. Romeis 1:0, H. Müller 0:1, R. Romeis 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.10.2023 (21:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV Herschfeld
Doppel: Nöth / Mehr 1:0, Dziemballa / Römer 1:0, Bott / Harich 0:1
Einzel: M. Nöth 2:0, S. Mehr 2:0, D. Dziemballa 0:1, H. Bott 1:0, N. Harich 1:0, P. Römer 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.10.2023 (21:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").